

Dezember 2009



Rundbrief

der Heilsarmee Gundeli

Frobenstr. 20A, 4053 Basel, 061 270 25 20

Alles in Bewegung!

Alles ist in Bewegung. Firmen werden verkauft, Abteilungen aufgelöst, unbenannt, umstrukturiert, disloziert, kontrolliert, evaluiert, modernisiert, standardisiert. Neue Strategien werden verfolgt, Synergien gesucht, Energien gebündelt.

Alles in Bewegung. Firmen wechseln ihren Sitz, Angestellte werden verschoben, Managements ausgewechselt.

Alles in Bewegung. Die Börse schlägt aus, die Währungen schwanken, der Goldpreis steigt.



Alles in Bewegung. Trends wechseln, die Elektronik revolutioniert, das Klima reagiert.

Alles in Bewegung. Weihnacht treibt die Menschen in die Städte und Läden. Die Menschen fahren zu Verwandten und Bekannten. Es wird gestresst und gefeiert.

Alles in Bewegung. Sie auch? Mitten-drin stimmen wir an: "O du fröhliche". Ist das nicht unpassend?

Nein! Die Weihnachtsgeschichte lehrt uns, dass es zum Wesen des Menschen gehört, in Bewegung zu sein,

ohne dass er wirklich vorwärtskommt. Doch Gott bedient sich auch dieser menschlichen Schwäche.



So beginnt Weihnacht mit einer - für damalige Verhältnisse - gigantischen Volkszählung: "Es geschah aber in jenen Tagen, dass eine Verordnung vom Kaiser Augustus ausging, den ganzen Erdkreis einzuschreiben. ... Und alle gingen hin, um sich einschreiben zu lassen, ein jeder in seine Vaterstadt." (Lk 2,1.3)



Diese Volkszählung führte das junge Weihnachtspaar, die schwangere Maria, nach Bethlehem. Das ist der von Gott im Alten Testament vorausgesagte Geburtsort des Erlösers (Mt 2,6). Prophetie erfüllte sich.

Mitten in der gigantischen Bewegung lenkt Gott die Geschichte. Mehr noch: Er selbst bringt uns Menschen in Bewegung. Ups!

Verstehen Sie? Gott will Sie mitten in den ruhelosen Bewegungen der Gesellschaft in Bewegung bringen! Nachfolger von Jesus Christus sind deshalb höchst beweglich.

Das können sie, weil sie ihre innere Ruhe in Gott selbst gefunden haben. Sie relativieren die Bedeutung der gesellschaftlichen Ruhelosigkeit für ihr Leben im Wissen, dass Gott sie durch Jesus Christus mitten in diesen Bewegungen ruhig führt. Er ist der gute Hirte. Er treibt nicht, sondern führt.

Nur auf Gott vertraut still meine Seele, von ihm kommt meine Hilfe. Nur er ist mein Fels und meine Hilfe, meine Festung; ich werde kaum wanken.
Psalm 62,2-3

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Weihnacht in bewegter Zeit.

Markus Brunner

